

LEMA[®]
professional



**Mit Hochdruck in der
Brandbekämpfung**
Effiziente Löschmethoden von LEMA
Die österreichische Lösung!

Einleitung

Die kompakten LEMA Hochdrucklöschgeräte sind speziell für den schnellen Ersteinsatz (auch in Vorausfahrzeugen auf Grund des geringen Platzbedarfs) konzipiert worden und bestechen durch eine Vielzahl an Vorteilen wie:

- schnelle Rüstzeiten
- geringer Platzbedarf
- minimaler Wasserbedarf
- Kompakte und leichte Bauweise – auch tragbar zu verwenden
- Platzsparender Einbau in jedes Vorausfahrzeug, KLF, LF
- Verschiedene Antriebsarten: Nebenantrieb des Fahrzeugs, Benzinmotor, Elektromotor
- Einmann-Benutzung möglich
- Schnelles wechseln zwischen Hochdrucklöschstrahl und Löschschaum
- Günstiger Anschaffungspreis
- Modulbauweise für das perfekt abgestimmte Gerät

Die LEMA Hochdrucklöschgeräte sind in verschiedenen Ausführungs- und Leistungsvarianten erhältlich und kann durch Zubehörelemente speziell auf die Bedürfnisse der jeweiligen Wehr ausgerichtet werden.

Das Grundaggregat ist für den Einbau in Fahrzeugen oder die stationäre Anwendung in betrieblichen Gefahrenbereichen geplant.

Zwei Leistungsklassen und verschiedene Antriebsarten können ausgewählt werden:

- 21l/min mit 180bar
- 25l/min mit 280bar
- Benzin, Elektro, Zapfwellenantrieb, Hydraulik

Das Grundmodell kann durch verschiedenste Anbauteile erweitert werden:

- 4 Luftgefüllte Reifen für den einfachen und schonenden Transport
- Schutzbügel
- Wassertanks in verschiedensten Größen
- Schlauchaufroller mit Handkurbel oder Elektromotor
- Schlauchlängen bis 150m

Das mobile Löschgerät HLG3000 hat die ÖBFV – Prüfnummer: FT 1/279/06

Die Methode

Athomize 4 – Feinstzerstäubung für minimalen Wasserbedarf

Zwei Gründe warum das LEMA HFG optimal zum löschen von Bränden geeignet ist:

- 1.) Wasser feinst zerstäubt mit großer Oberfläche für den Energieentzug des Feuers
- 2.) Sauerstoffentzug durch Dampfbildung

Das System ist überzeugend einfach. Mittels spezieller Hochdrucklöschlanze wird das Wasser feinst zerstäubt. Dadurch steigt die Wasseroberfläche um ein Vielfaches an, dem Feuer wird Energie entzogen und der Kühleffekt des Wassers kann optimal ausgenutzt werden.

Durch den entstehenden Wasserdampf wird der Umgebung Sauerstoff entzogen was einer weiteren Reduktion des Feuers führt.

Der Wassernebel kann auch in schwer zugänglichen Stellen wirken und erreicht jeden Brandherd.

Die Löschgeräte von LEMA arbeiten mit Wasserzerstäubung, bei Bedarf kann an der Lanze auf Schaumbetrieb umgestellt werden.

Das Neue

Jetzt auch mit integriertem Tank



Technisches Datenblatt

Hochdrucklöschgerät Serie HFG 2000

		Benzin	Elektro
Betriebsdruck	bar	180	180
Arbeitsdruck	bar	150	150
Fördermenge	l/min	21	21
max. Zulauftemperatur	°C	60	60
Antriebsart		Honda Benzinmotor	Elektromotor
Motorleistung		13PS	5,5kW
Spannung	V/Hz	-	400V/50Hz
Umdrehung Pumpe	U/min	1.450	1.450
Umdrehung Motor	U/min	3.000	1.450
Löschmittelbeimengung	%	0-5	0-5
Geräusch (3m)	dB(A)	90	75
Gewicht	kg	siehe Skizze	siehe Skizze
Abmessung L x B x H	mm	siehe Skizze	siehe Skizze
Benzintank	lt	8	-
E-Kabel	m	-	4
Löschlanze		inkl.	Inkl.
Hochdruckschlauch	m	optional	optional
Wurfweite	m	8	8
Lagermöglichkeit		horizontal	horizontal
Lagertemperatur	°C	>3	>3
Personalaufwand für die Verwendung	Personen	1	1
Hantieren mit Schutzhandschuhen		problemlos	problemlos
Transport des Gerätes	Personen	1	1
Transport des Geräts über Stiegen	Personen	2	2
Zeit bis zur Einsatzbereitschaft	sek	30	20

Technisches Datenblatt

Hochdrucklöschgerät Serie HFG 3000

		Benzin	Elektro
Betriebsdruck	bar	280	280
Arbeitsdruck	bar	250	250
Fördermenge	l/min	25	25
max. Zulauftemperatur	°C	60	60
Antriebsart		Honda Benzinmotor	Elektromotor
Motorleistung	PS	24	11KW
Spannung	V/Hz	-	400V/50Hz
Umdrehung Pumpe	U/min	1.450	1.450
Umdrehung Motor	U/min	3.000	1.450
Löschmittelbeimengung	%	0-5	0-5
Geräusch (3m)	dB(A)	90	75
Gewicht	kg	siehe Skizze	siehe Skizze
Abmessung L x B x H	mm	siehe Skizze	siehe Skizze
Benzintank	lt	15	-
E-Kabel	m	-	4
Löschlanze		inkl.	Inkl.
Hochdruckschlauch	m	optional	optional
Wurfweite	m	8	8
Lagermöglichkeit		horizontal	horizontal
Lagertemperatur	°C	>3	>3
Personalaufwand für die Verwendung	Personen	1	1
Hantieren mit Schutzhandschuhen		problemlos	problemlos
Transport des Gerätes	Personen	1	1
Transport des Geräts über Stiegen	Personen	4	4
Zeit bis zur Einsatzbereitschaft	sek	30	20

Komfortausstattung - Benzinausführung

- Elektrostart
Der Motor wird mittels Elektrostart angelassen um mühevolleres Starten mittels Seilzug zu verhindern. Die eingebaute 12V Batterie ist vibrationsfest. Ein Seilzugstarter steht für den Notbetrieb ebenfalls zur Verfügung.
- Qualitätsbenzinmotor von HONDA
Der verwendete HONDA Motor treibt über ein ölgeschmiertes Übersetzungsgetriebe die Hochdruckpumpe an.
- Löschschaum-Mengenregulierung
Die Menge des verwendeten Löschschaums ist mittels Regulierhebel am Gerät zu dosieren.
- Löschanze
Die LEMA Löschanze mit Kugelschwenksystem ermöglicht das schnelle Umschalten zwischen Hochdrucklöschstrahl und Löschschaum.
- Safty System Sicherheitsventil, Überdruckventil, Thermoschutz, Motorschutz, Strömungswächter, Manometer
Um maximale Sicherheit bei der Arbeit mit dem LEMA HFG zu haben sind verschiedenste Sicherheitssysteme eingebaut. Die Wassertemperatur, Druck, Wasserfluss, usw. werden überwacht und im Ernstfall schaltet sich das Gerät aus.
- Schlauchaufroller (optional)
Von 30m bis 150m wahlweise
- Laufräder (optional)
Für den einfachen Transport können 4 großdimensionierte Laufräder mitangeboten werden.

Komfortausstattung - Elektroausführung

- Soft Start für den schonenden Lauf von Pumpe und Motor
Beim Anlauf des Gerätes baut sich der Druck proportional auf und verhindert dadurch Schläge auf Motor, Pumpe oder Heizanlage – ein schonender Anlauf für dauerhaftes Arbeiten mit der HFG.
- Drop & Drop System – Leckageschutz
Bei Undichtheit im Schlauchleitungssystem, Pistole oder in anderen Teilen der Maschine schaltet sich die Maschine aus um Verletzungen an Personen oder Schäden am Gerät zu verhindern.
- Löschschaum-Mengenregulierung
Die Menge des verwendeten Löschschaums ist mittels Regulierhebel am Gerät zu dosieren.
- Löschlanze
Die LEMA Löschlanze mit Kugelschwenksystem ermöglicht das schnelle Umschalten zwischen Hochdrucklöschstrahl und Löschschaum.
- Safty System Sicherheitsventil, Überdruckventil, Thermoschutz, Motorschutz, Sicherheitstemperaturschalter, Strömungswächter
Um maximale Sicherheit bei der Arbeit mit dem LEMA Y zu haben sind verschiedenste Sicherheitssysteme eingebaut. Die Temperatur, Druck, Wasserfluss, usw. werden überwacht und im Ernstfall schaltet sich das Gerät aus.
- Laufräder (optional)
Für den einfachen Transport können 4 großdimensionierte Laufräder mitangeboten werden.

Hochdruckpumpe



Symbolfoto

- Langsamlaufende Dreikolbenpumpe
- Keramikkolben
- Drehrichtungsunabhängiger Lauf des Gerätes
- Edelstahlventilen
- alle wasserführenden Teile sind korrosionsbeständig
- Messingventilgehäuse

Wartungsplan – Wartungsangebot

Aufgabe	Beschreibung
Kontrolle der Pumpe	Der Ölstand ist in regelmäßigen Abständen zu kontrollieren. Der erste Ölwechsel muss nach den ersten 50 Betriebsstunden, in der Folge alle 500 Stunden vorgenommen werden. Es sollte 15W40 Motoröl verwendet werden!
Kontrolle des Wasserzulauffilters	Der Filter im Wasserzulauf muss regelmäßig kontrolliert und gereinigt werden. Diese Wartungsarbeit ist zur Vermeidung von Wassermangel durch Verstopfung unerlässlich.
Reinigung des Filters im Wasserbehälter	Den Gewindeanschluss lösen und den Filter aus dem Wasserbehälter entfernen und mit einem Druckluftstrahl reinigen. Sollte der Filter nach der Reinigung trotzdem noch verschmutzt oder verschlissen sein, muss er ausgewechselt werden.
Ersatz der Lanzendüse	Die Düse muss ersetzt werden, falls sie ausgewaschen ist und dadurch der Druck unter den Normalwert sinkt.
Elektromotor	Der Elektromotor ist mit einem magnetthermischen Schalter (Starkstrom) ausgestattet. Bei Funkstörung des Motors werden diese zu und der Motor abgeschaltet. Vor der erneuten Inbetriebnahme 5-10min. warten. Sollte die Störung danach nicht behoben sein, muss der LEMA-Kundendienst oder eine LEMA-Vertragswerkstatt aufgesucht werden!
Elektrokabel	Das Elektrokabel darf nicht beschädigt werden. Bei einer Beschädigung muss dieses gegen ein Sonderkabel vom Typ H07RNF nach dem vorliegenden Schaltplan ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal gewechselt werden.
Treibstofffilter	Der Treibstofffilter (in der Ölpumpe und in der Leitung freiliegend) muss regelmäßig kontrolliert und bei Verschleiß oder Verschmutzung ausgewechselt werden.
Entkalkung	Das Gerät muss regelmäßig entkalkt werden. Die Häufigkeit richtet sich nach der jeweiligen Wasserhärte. Falls eine Kalkschutzanlage vorhanden ist, regelmäßig den Füllstand kontrollieren und gegebenenfalls Flüssigentkalker (Art.Nr. 15435) bestellen und nachfüllen.

Neu bei LEMA – das Pauschalwartungsangebot

Um das Gerät ständig einsatzbereit zu halten um im Ernstfall gerüstet zu sein und um die Lebensdauer Ihres Gerätes zu optimieren bietet LEMA ein umfangreiches Wartungspaket zum Pauschalpreis. Ein bestens geschulter LEMA Servicetechniker führt eine Überprüfung des gesamten Gerätes durch, wechselt Pumpenöl und Filter und stellt Ihnen, falls notwendig, einen Kostenvoranschlag für eine etwaige Reparatur – und das zum Fixpreis von € X inkl. MwSt. Nützen auch Sie diese Vorteile und lassen Sie sich beraten.

Wartung Motor

Siehe HONDA Bedienungsanleitung Motor

Die 7 Schritte zu Ihrem Hochdrucklöschgerät

1. Schritt	Leistung	
21l/min 180bar		25l/min 280bar
2. Schritt	Antriebsarten	
Elektro		Zapfwelle
Benzin		Hydraulisch
3. Schritt	Technikzubehör	
Fahrreifen		
Schutzbügel		
Fahrzeugeinbau		
4. Schritt	Schlauchlänge	
40m		100m
60m		150m
5. Schritt	Schlauchroller	
bis 60m		manuell
bis 150m		elektrisch
6. Schritt	Wassertank	
100lt		500lt
200lt		1000lt

7. Schritt
Ihr persönlicher Berater:

Anrufen und Bestellen
 Josef Weidenhoffer
 Mobil: 0664/1534100
 Email: josef.weidenhoffer@lema.at



Flexibel auch an unzugänglichen Stellen!

Mit dem HFG kann auch durch kleine Öffnungen, Spalten oder Fenster gelöscht werden. Durch das Absinken des Nebels auf das Feuer wird die erste Gefahr gebannt. Der weitere Einsatz ist somit sicherer.





Sofort einsatzbereit und komfortabel zu bedienen!

Das HFG kann bereits im KLF oder LF mitgeführt werden. Mit max. 30 Sekunden Rüstzeit steht einem schnellen Erstangriff nichts im Weg.

